

Brandenburgischer Denkmalpflegepreis für denkmal aktiv-AG in Nauen

Am gestrigen Montag, den 19. September 2011 ist die von Olaf Gründel am Leonardo da Vinci Campus Nauen ins Leben gerufene „AG Regionalgeschichte Gymnasium Nauen“ von der Ministerin für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg für ihr Engagement zum Erhalt des kulturellen Erbes mit einer Anerkennung im Rahmen des Brandenburgischen Denkmalpflegepreises 2011 ausgezeichnet worden.

Nauen liegt im Havelland, eine Region mit zahlreichen Kirchen und Klöstern, die von eindrucksvoller mittelalterlicher Baukunst zeugen. Doch die Gemeinden werden immer kleiner. Mit einem Projekt zum Leerstand von Kirchen in Brandenburg hatte sich das Gymnasium zum Schuljahr 2008/09 erstmals erfolgreich um Teilnahme an „denkmal aktiv – Kulturerbe macht Schule“, dem Schulprogramm der Deutschen Stiftung Denkmalschutz, beworben. Unter der Leitung von Olaf Gründel hat sich eine Gruppe von zehn Schülerinnen und Schülern aus den 8. und 10. Klassen mit der Frage nach der Zukunft scheinbar nicht mehr benötigter Gotteshäuser beschäftigt und Ideen zu alternativen Nutzungen entwickelt.

Nach dem erfolgreichen Pilotprojekt hat sich die „AG Regionalgeschichte“ in den folgenden Jahren zu einer festen Konstante im schulischen Alltag des Leonardo da Vinci Campus etabliert. In Zusammenarbeit mit weiteren Schulen folgten Projekte zu „Schlössern in der Mark“ sowie zur „Klosterlandschaft Brandenburg“, ebenfalls im Rahmen von „denkmal aktiv“.

Die Projekte ermöglichten es, Lehrinhalte mit aktuellen gesellschaftlichen Themen zu verbinden und in der direkten Auseinandersetzung mit den baulichen Zeugnissen anschaulich werden zu lassen. Denn wesentlicher Bestandteil der Projektarbeit war immer auch die Beschäftigung mit den Bauten selbst – mit ihrer Geschichte, Gegenwart und Zukunft – wozu auch Überlegungen zu Wert, Bedeutung und Erhalt der Kulturdenkmale gehörten. Im Schuljahr 2011/12 nimmt die „AG Regionalgeschichte“ mit einem Projekt zum historischen Stadtkern von Nauen an „denkmal aktiv“ teil.

Mit „denkmal aktiv“ fördert die Deutsche Stiftung Denkmalschutz bundesweit schulische Projekte zu den Themen kulturelles Erbe und Denkmalschutz. Schirmherrin ist die Deutsche UNESCO-Kommission.

Informationen für Pressevertreter:

Deutsche Stiftung Denkmalschutz, Dr. Susanne Braun, Schlegelstraße 1, 53113 Bonn, Tel. (0228) 9091-450, Fax (0228) 9091-449, E-Mail: susanne.braun@denkmalschutz.de, Internet: www.denkmal-aktiv.de

